

# Hort – ABC

## des Kinderhortes „August Hermann Francke“

Sehr geehrte Eltern,  
unser „Hort-ABC“ soll Ihnen helfen, Antworten auf Ihre Fragen zu finden.  
Wir bieten Ihnen unsere Gesprächsbereitschaft an und hoffen auf eine gute  
Partnerschaft für das Wohlbefinden Ihres Kindes in unserer Einrichtung.  
Für Fragen und Anregungen haben wir stets ein „offenes Ohr“.

### A- Anmeldung Ihres Kindes

- Verfahrensweg

In den Anmeldeformularen für die Grundschule ist gleichzeitig der Hortantrag  
enthalten oder es kann ein Termin mit der Hortleitung zur Vorstellung des Hortes  
abgestimmt werden.

Tel. 0345-2127504      Christiane Lubaczowski (Hortleitung), Katrin Henze  
(stellv.Hortleitung)

### B- Bildung, Erziehung, Betreuung

- Vertrag

Nachdem der Vertrag mit der Hortleiterin geschlossen wurde, darf Ihr Kind den  
Hort besuchen. Eine Gesundheitsmeldung am 1.Tag des Hortbesuches ist erforderlich!

- Beenden des Vertrages:

- schriftlich, 3 Monate vor Ablauf der Kündigungsfrist

- Hortkinder der 4. Klasse benötigen zum Ablauf des Schuljahres keine Kündigung,  
der Hortvertrag endet automatisch am 31.07.

- Betreuungszeiten

- Schulzeit: 12 bis 18 Uhr      Frühhortbetreuung in der Grundschule (6 - 7.30 Uhr)  
mit vorheriger Anmeldung

- Ferien: 7 bis 17 Uhr      (ausgenommen Betriebsferien- siehe Aushänge!)

- Betreuungskosten

Stufe 9 = bis 27 Stunden -> 58 € monatlich

Stufe 10 = bis 32 Stunden -> 60 € monatlich

Stufe 11 = bis 37 Stunden -> 65 € monatlich

Stufe 12 = bis 38 Stunden -> 66 € monatlich

- Ferienkosten: 1 € pro angemeldeter Ferientag  
(wird durch Eltern verwaltet)

Fahrscheine + Eintrittskosten extra

Reinigung Speiseraum: 1,50 € jährlich, Feste, Feiern, Geburtstag:  
1 € monatlich, pro Kind

### C- coole Freizeitgestaltung

- tolle Angebote

- für jeden ist etwas dabei – bei uns gibt es viele Möglichkeiten

### D- Diagnose-Förder-Kinder

- sind in die Hortgruppe integriert (Förderung nach Beantragung von Zusatzpersonal  
im Hort möglich)

## **E- ErzieherInnen- BezugserzieherInnen**

- 1. Klasse : Frau Franke, Frau Hablenko, Frau Réthy, Herr Nette
- 2. Klasse : Frau Wiefel, Frau Weigelt, Herr Stephan, Herr Mohr
- 3. Klasse : Frau Stöber, Herr Glaser, Herr Correa
- 4. Klasse : Frau Mämecke, Frau Wölfer
- zusätzlich : 1 FSJler, 1 europ. Freiwilliger, 1 Ehrenamtliche/r

- **Elternvertreter**

Pro Klassenstufe mindestens 1 Elternvertreter als Ansprechpartner

- sind an der Elternsprechertafel ersichtlich
  - Elternrat
- tagt nach Bedarf und vor großen Vorhaben
- ist Ansprechpartner der Eltern und der Leiterin
  - Elternabende
- in der Regel mit den Klassenlehrern gemeinsam
- auf Wunsch der Eltern auch gesondert mit Horterziehern möglich
  - Elternarbeit
- Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit, viel Kommunikation, viele Anregungen und Hilfsbereitschaft.
- Elternbefragungen finden über den Elternrat oder über Befragungen per Formular statt
- kurze Tür- und Angelgespräche mit dem Erzieher sind erwünscht
- nach Vereinbarung sind Einzelgespräche mit dem Erzieher möglich
- Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Erzieher (braucht Ehrlichkeit, Offenheit, Sachlichkeit, Kooperationsbereitschaft)
- Eltern sind wichtigste Bezugspersonen der Kinder
- Erzieher bieten ihre Begleitung für die Hortzeit des Kindes an und beraten auf Wunsch
- Erzieher übernehmen während der Hortzeit die Verantwortung für das Kind.
  - Eltern- Erst- Gespräche
- gemeinsam mit Ihnen Vorstellungen und Wünsche über die Hortbetreuung austauschen
- um ihre Kinder besser kennen zu lernen

## **F- Ferienbetreuung**

- wird angeboten; findet grundsätzlich in der Hortetage statt
- wird inhaltlich auf die Kinder abgestimmt
- muss in jedem Fall fristgerecht von Eltern zuverlässig angemeldet werden
- Name, Tag, Zeitdauer des Hortbesuches
- Ferienzusatzkosten werden gemeinsam mit der Anmeldung bezahlt (1 € pro Anmeldetag)
- Kinder müssen zu angegebenen Zeiten in der Einrichtung sein
- Eintritts- und Fahrtkosten werden nicht ausgelegt
  - Betriebsferien
- Werden vom Träger in Abstimmung mit den Elternvertretern festgelegt und zum Elternabend und durch Aushänge für das kommende Schuljahr bekannt gegeben.
- Eltern, die aus beruflichen Gründen Hortbetreuung während der Betriebsferien für ihr Kind benötigen, wenden sich an die Kita-Verwaltung

- Fotos
- bitte zu Beginn der Hortzeit mitbringen: 1 Foto des Kindes + 1 Foto mit/ von der Familie
- Fundsachen
- werden bei Nichtabholung am Ende des Monats caritativen Zwecken zur Verfügung gestellt

### **G- Getränkeversorgung/ Obst- Vesper**

- in der 1.Klasse wird täglich Tee und Wasser angeboten/ 1,50 € pro Monat
- für die 2.und 3.Klassen wird täglich Tee und Wasser +Obst angeboten- 3€ pro Monat (nur in Verbindung mit der Obst- u. Gemüseahlzeit)
- für die 4. Klassen gibt es eine extra Vesperversorgung (6€ pro Monat)
- eine eigene Vespersmahlzeit für alle Klassenstufen muss von zu Hause mitgebracht werden

- Gruppe

- Die Kinder aus der Klassenstufen 1 werden in der Grundschule/ Außenstelle Hort betreut
- Die Kinder aus den Klassenstufen 2 und 3 werden in der oberen Hortetage betreut
- Die Kinder der 4.Klassenstufe haben eine eigenständige Betreuung in der „Villa Kunterbunt“

- Geburtstage

- Werden für die Geburtstagskinder in den Hortbereichen gefeiert;
- Kleinigkeiten können von den Eltern mitgegeben werden (Bsp. Kuchen, Süßes...)

- Gastkinder

- Kinder, die ausnahmsweise und kurzzeitig betreut werden; nur möglich bei freien Kapazitäten
- Eltern schließen vorher zeitweiligen Vertrag mit dem Träger des Hortes.

### **H- Hausaufgaben**

- In den vier Jahren sollen die Kinder lernen, dass die Anfertigung und Verantwortung der Hausaufgaben in ihrer Pflicht liegt.
- Hausaufgabenanfertigung für die 1.Klassen erfolgt in der Schule (Betreuung durch Erzieher des Hortes)  
Kontrolle durch Eltern zu Hause
- In vorhandenen Hausaufgabenzimmern (im Hort) haben die Kinder der 2.und 3.Klassen die Möglichkeit ihre Hausaufgaben selbständig anzufertigen.
- Im Falle einer Leistungsüberforderung entscheiden die Kinder und Erzieher über einen gegebenenfalls notwendigen Abbruch.
- Information in das Hausaufgabenheft erfolgt.
- Die Vermittlung des Lernstoffes sowie eine Prüfung auf Richtigkeit der angefertigten Aufgaben obliegen dabei dem pädagogischen Personal der Grundschule.
- Für mündliche Aufgaben, z. B. das Lesen oder das Lernen von Gedichten und Liedern stehen die Räume des Hortes zur Verfügung und können von den Kindern selbständig genutzt
- die Kontrolle des Lernerfolges obliegt den Elternhäusern.

## I- Information

- die Hortaufnahme für die Schulanfänger erfolgt ausschließlich nur mit gültiger Gesundheitsmeldung durch den Kinderarzt und dem Nachweis des Impfstatus des Kindes bzw. einem dazu durchgeführten Beratungsgespräch beim Arzt
- Formular über Stammdaten, Badeerlaubnis, Foto- und Abholberechtigungen, Vollmachten spätestens am ersten Schultag bitte abgeben.
- Änderungen schriftlich mitteilen (Veränderung der Telefonnummer, Adresse)
- sofortige Information ist erforderlich, wenn eine ansteckende Krankheit auftritt. Aufnahme nur mit Gesundheitsmeldung
- schriftliche Mitteilungen auch möglich über: [lubaczowski@francke-halle.de](mailto:lubaczowski@francke-halle.de)
  - Interkulturelle Arbeit
- ist ein wesentlicher Bestandteil für unseren täglichen Umgang mit Kindern und Familien
- Angebote rund um den Globus gibt es in der gesamten Hortzeit
- gern beteiligen wir die Eltern bei der Durchführung dieser Angebote; wenn Sie Ideen dazu haben, sprechen Sie uns bitte an!
- wir freuen uns über jegliche Unterstützung + Anregungen/ Hinweise

Informationen zu den Franckeschen Stiftungen und Neuigkeiten vom Hort erhalten Sie auch auf der Internetseite der Franckeschen Stiftungen und unter: [www.francke-halle.de/kinderhort](http://www.francke-halle.de/kinderhort)

## K- Kooperation

- dient dem Wohle unserer Kinder
- erleichtert Übergänge zwischen Grundschule, Hort und Kitas
- zwischen Eltern und Erziehern, Schule und Hort, anderen Einrichtungen auf dem Stiftungsgelände und verschiedenen Einrichtungen in der Stadt Halle
- ist eine gesunde Basis für Erfolg der Kinder und das „Sich-Wohlfühlen“ aller
  - Konzeption
- kann in der Einrichtung eingesehen werden
- Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie auch über den Quartalsbrief der jeweiligen Bereiche der Kinder

## L- Leitung

- trägt mit dem Team Verantwortung für das Geschehen im Hort
- koordiniert und vermittelt zwischen Träger, Eltern, Erziehern, Lehrern und der Öffentlichkeit
- ist Ansprechpartner für Eltern, Elternrat, zu allen Anliegen, die das Leben im Hort betreffen
- Sprechzeiten: Dienstag 14-16 Uhr und Donnerstag 14-16 Uhr im Büro in der Hortetage
- nach vorheriger Vereinbarung andere Zeiten möglich
- Leiterin: Frau Lubaczowski, Frau Henze (stellv. Hortleitung)  
Tel.: 0345-2127504      [lubaczowski@francke-halle.de](mailto:lubaczowski@francke-halle.de)

## **M- Mittagsversorgung**

Anbieter: Lies & Lies Catering Halle

Tel. 0345-68169490

- An- und Abmeldungen zum Mittagessen durch die Eltern
- Eltern sind Vertragspartner des Anbieters, Schule gestaltet den Ablauf der Mittagsversorgung während der Schulzeit

In den Ferien:

Tägliche Anmeldung zum Mittagessen durch die Eltern

- Umbestellung bei Lunchpaketen (Tagesausflüge) durch die Erzieher; Erzieher begleiten die Kinder zum Essen

- Mitspracherecht

- Elternbeteiligung liegt uns am Herzen; bei Vorschlägen, Hinweisen oder Kritik, wenden Sie sich bitte an uns oder an die Elternvertreter

## **N- Neues**

- Erzieher sind offen für Neues und bemüht, es gemeinsam mit den Eltern umzusetzen
  - Neuigkeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen im Hort, aus dem Quartalsbrief oder unserer Internetseite
    - Notfallnummern
- Bitte immer aktualisieren!
- bitte achten Sie darauf, dass wir Sie im Notfall auch telefonisch erreichen können!

## **O- Offen für Neues**

- wir beachten die Bedürfnisse der Kinder nach Spiel- und Lernangeboten in jeder Richtung
  - Die individuellen Spiel-, Lern-, Bewegungs- und Ruhebedürfnisse der Kinder werden beachtet.
  - Die Mädchen und Jungen lernen mit der eigenen Zeit und der Zeit anderer umzugehen.
  - sie wählen zwischen Angeboten, Räumen und Personen und bringen sich aktiv mit Vorschlägen ein
  - Sie entwickeln Fähigkeiten zur Selbstorganisation, Selbstständigkeit und Verantwortungsübernahme
- Angebote:
    - Training zum soziales Lernen
    - Tagesangebote zu verschiedenen Themen für die 1.Klassen
    - Angebote zum interkulturellen Lernen/ vorurteilsbewusster Erziehung und Bildung
    - AG's für die 2.+3. Klassen-siehe Aushänge, altersübergreifende Angebote
    - Angebote zum Themenjahr der Stiftungen

Alle Angebote sind kostenfrei, die Kinder entscheiden über eine Teilnahme und tragen sich selbständig ein. Bei einigen Zusatzangeboten sind geringe Materialkosten möglich. Änderungen vorbehalten!

Externe Angebote:

- Eltern geben die Teilnahme ihres Kindes an externen Angeboten außerhalb des Hortes bekannt. Eine verbindliche Absprache zur Teilnahme/ Weggestaltung muss schriftlich erfolgen!

Bei externen Angeboten obliegt die Aufsichtspflicht nicht der Horteinrichtung!

## **P- Partner des Hortes**

- Eltern + Familienangehörige
- Grundschule AHF
- Familienkompetenzzentrum der Franckeschen Stiftungen, Sportverein der Franckeschen Stiftungen
- Krokoseum, Stadtbibliothek
- Einrichtungen auf dem Gelände der Stiftungen und im Stadtgebiet
- Freiwilligenagentur Halle
- Martin Luther Universität Halle

## **Q- Qualitätsmanagement**

- Auskünfte zu unseren Richtlinien und Vorgaben erhalten Sie bei unseren Qualitätsbeauftragten Frau Wölfer und Frau Wiefel

## **R- Ruhe**

- geben Sie bitte Ihrem Kind die Ruhe und Zeit, die es braucht/ möchte, um an den Angeboten des Hortes teilzunehmen

## **S- Sicherheit**

- Hortkinder sind Kinder im Schulkindalter, sie sind unterschiedlich selbstständig
- zur eigenen Sicherheit werden sie dazu geführt, eigenes Verhalten besser zu kontrollieren, Gefahren zu erkennen und zu vermeiden
- Erzieher führen regelmäßig und nach Bedarf Belehrungen oder Übungen durch
- die Verantwortung des Hortes beginnt mit der Anmeldung des Kindes am Empfang und endet mit der Verabschiedung des Kindes am Empfang
- Kinder haben die Pflicht, sich am Empfang an- und abzumelden
- Hortkinder dürfen selbst wählen in welchem Hortbereich sie sich aufhalten wollen, welches Angebot sie nutzen wollen und wann sie den Garten/ Spielplatz aufsuchen wollen.

Voraussetzung ist zuverlässiges Verhalten des Kindes und dass sie ihr Namensschild am Empfang an der Magnettafel anbringen

- Formulare zu besonderen Vorhaben sind durch die Eltern schriftlich zu erteilen (werden vom Hort ausgegeben) und gelten für ein Schuljahr.

z.B.: Badeerlaubnis (gilt auch für die Ferienbetreuung),

- Für Wertsachen wird keine Haftung übernommen z.B.: MP3 Player, Nintendo - Spiele, Spielsachen

### **• Soziales Lernen**

- Damit sich die Kinder besser kennen lernen, Stärken erkennen und einen guten Umgang miteinander pflegen, wird mit Beginn des Schuljahres das Angebot -soziales Lernen- durchgeführt.

Es beinhaltet verschiedene Bereiche wie z.B.: - Gefühle, Problemlösungen, miteinander reden, Konfliktlösung

- auch in der 2./3. Klasse wird dieses Angebot weitergeführt; bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an die Erzieher

## T- Telefonnummern

Hortleiterin: Frau Lubaczowski 0345 / 2127504, Frau Henze (stellv. Hortleitung)

Hort Handy: 0176 / 89607333 (erreichbar nur bei Außer-Haus-Angeboten)

Außenstelle 1.Klasse: 0163/ 8692202

Erzieher 2.-3. Klasse: 0345/ 2127505

Erzieher 4. Klasse: 0345/ 2127506

Bitte rufen Sie uns nur in Notfällen an, damit wir mit Ihren Kindern ungestört arbeiten zu können.

- Träger

Franckesche Stiftungen zu Halle

Franckeplatz 1, Haus 37

06110 Halle

(auch Postanschrift)

## U- Unkosten

- Hortgebühren sind monatlich und ganzjährig zu bezahlen

- Zahlungsverzug der Hortgebühren führt zu einer Mahnung durch den Träger

- Erfolgt keine Zahlung kann das Kind vom Hortbesuch ausgeschlossen werden.

- Anträge zur Ermäßigung der Hortgebühren können Sie bei der Stadt Halle einzureichen.

- Kostenübersichten und Informationen zu Verwaltungsangelegenheiten könne Sie bei Frau Haubus

(Kita-Verwaltung), Tel. 0345 2127477- [haubus@francke-halle.de](mailto:haubus@francke-halle.de) anfordern

## V- Versorgung

- Bei größeren Verletzungen oder Krankheit werden die Eltern informiert, so dass ein Arztbesuch erfolgen oder der Rettungsdienst angefordert werden kann.

- Der Erzieher meldet den Unfall sofort der Leiterin und füllt den Unfallmeldebogen aus, der an die

Unfallkasse Sachsen- Anhalt weitergeleitet wird.

Unfallkasse Sachsen- Anhalt

Käspersstr. 31

39261 Zerbst/ Anhalt

- Vergabe von Medikamenten

- Medikamentenvergabe durch Erzieher erfolgt nur in Ausnahmefällen und nur mit gültigen Vereinbarungen zwischen Arzt-Hort-Eltern

- Ein entsprechendes Formular erhalten Sie bei Frau Wölfer und Frau Wiefel

- Verpflegung durch Eltern:

- eine Nachmittagsmahlzeit sollte jedes Kind haben

- Gesundes sollte Vorrang haben

- bitte dem Geschmack des Kindes Entgegenkommendes einpacken

- Obstvesper incl. Getränke gibt es auf Anmeldung für 3 Euro monatlich (Kl. 2 und 3)

- Vesper incl. Getränke für 6 Euro monatlich (Kl. 4)

Bezahlung: Briefumschlag mit Verwendungszweck: Vesper, Name des Kindes, Zeitraum

Bei Frau Wölfer oder im Briefkasten im Hort abgeben

## **W- Wohlfühlen**

- Jedes Kind soll sich bei uns wohlfühlen können und die Hortzeit unbeschwert genießen
- wenn Sie Veränderungen bei Ihrem Kind feststellen, ist es unter Umständen ratsam, wenn wir uns dazu austauschen
- nehmen Sie Probleme/ Ängste ihres Kindes ernst und suchen Sie gemeinsam mit uns nach individuellen Lösungen

## **Z- Zusatz**

- eigenes Spielzeug kann mitgebracht werden, es besteht dafür keine Haftung durch den Hort
- Elternmitarbeit ist ausdrücklich erwünscht und langjährig geübt
- viel Arbeit, Anspannung und Spaß sind garantiert
- Abschlussfeier in der 4.Klasse wird eingeplant

**Wir hoffen, Ihr Kind/ Ihre Kinder erleben eine erfüllende und abwechslungsreiche Zeit bei uns und kommen gern in unsere Einrichtung!**